

INFORMATIONEN FÜR BESITZER VON MARTIN GITARREN

Martin-Akustikgitarren sind wertvolle, aber auch empfindliche Musikinstrumente. Viele Hersteller von qualitativ hochwertigen massiven Gitarren verlangen, dass in den Geschäften die Instrumente gepflegt und mit der richtigen Luftfeuchte behandelt werden um somit das Niveau dieser High-End Gitarren für den zukünftigen Besitzer zu halten. Damit Sie auch in Zukunft viel Freude an Martin Gitarren behalten, möchten wir Ihnen ein paar Informationen mit auf den Weg geben, die Sie beim Spielen und bei der Aufbewahrung unbedingt beachten sollten.

DIE RELATIVE LUFTFEUCHTIGKEIT

Alle organischen porösen Materialien wie Holz gleichen sich der Luftfeuchtigkeit und Temperatur an. Holz nimmt die feuchte Luft an und quillt auf. Wird Feuchtigkeit abgegeben schrumpft das Holz. Dieses ist ein physikalischer Charakter des Holzes.

50% relative Luftfeuchtigkeit ist optimal für eine Haltung von Gitarren und Holzobjekte. Bei 50% Luftfeuchtigkeit im Laden verringert sich das Risiko von Gitarrenschäden. Hier, in der Firma Martin, haben wir eine Temperatur von 22°C und relative Luftfeuchtigkeit von 50%. Wir glauben, dass das dem Warenbestand bei einer stabileren relativen Luftfeuchtigkeit wie in der Martin Firma zu gute kommt.

WAS KANN ICH TUN?

Gitarren zeigen Symptome von der ungeeigneten Luftfeuchtigkeit an. Die Symptome können erkannt werden.

Um gute Luftfeuchtigkeit zu erhalten, ist eine Beobachtung von den Gitarren nötig. Damit sind die Waren in ihrem Laden in bestem Zustand.

D-28 Authentic 1941



Martin & Co.
EST. 1833

www.martin-gitarren.de



000-17SM

NIEDRIGE LUFTFEUCHTIGKEIT

Niedrige Luftfeuchtigkeit hat normalerweise ernsthafte Folgen. Die Gitarre trocknet langsam aus. Das Holz fängt an zu schrumpfen, so dass die Decke langsam herunter sinkt. Als Folge sinkt auch die Saitenlage der Gitarre. Holzrisse entstehen auch durch niedrige Luftfeuchtigkeit.

Ein Luftbefeuchter ist in diesen Fall erforderlich. Die Frage ist, wie hoch soll die Luftfeuchtigkeit sein. Mit einem Hygrometer ist es möglich, die Luftfeuchtigkeit zu messen. Sie sind in allen Preisklassen zu erhalten. Für große Geschäfte könnte eine professionelle Luftfeuchtigkeit / Klimaanlage hilfreich sein, um Schäden zu vermeiden.

ÜBERMÄSSIGE HOHE LUFTFEUCHTIGKEIT

Gitarren, die zu hohe Luftfeuchtigkeit ausgesetzt sind, fangen an aufzuquellen. Wenn die ihre Grenze erreicht haben, kann sich der Steg lösen, Leimverbindungen lösen sich und die Saitenlage wird unspielbar hoch. Die hohe Luftfeuchtigkeit kann man mit Hilfe eines Luftentfeuchters regulieren.

TYPISCHE AUSWIRKUNGEN VON FEUCHTIGKEIT AN DER GITARRE

60% RELATIVE LUFTFEUCHTIGKEIT UND HÖHER

Zu hohe Luftfeuchtigkeitschäden können folgende Symptome haben: Bündel sind angelaufen sowie die Saiten. Bildung von Rost an Nickel, Chrome und Gold Mechaniken und Materialien. Die Decke der Gitarre quillt auf, gleichzeitig erhöht es die Saitenlage. Holzverbindungen können sich lösen wie der Balken und Steg.

50% RELATIVE LUFTFEUCHTIGKEIT

Alle Gitarren im Laden sind in sehr gutem Zustand.

40% RELATIVE LUFTFEUCHTIGKEIT

Gitarren könnten beginnen, scharf kantige Bündel zu haben. Neben dem Griffbrett an der Decke können kleine Risse entstehen bis zum Schalloch.

35% RELATIVE LUFTFEUCHTIGKEIT

Die Decke sinkt ein. Die Oberfläche von der Decke sieht wellig aus, oder eingetrocknet. Bündel stehen aus und fühlen sich scharfkantig an. Instrumente, die neu ein getroffen sind, zeigen diese Symptome nicht an, weil sie noch nicht ausgesetzt sind.

30% RELATIVE LUFTFEUCHTIGKEIT

Holzrisse können entstehen an der/den Gitarre/en. Das Holz hat viel Feuchtigkeit verloren, dadurch sinkt die Decke. Um das Instrument wieder spielbar zu machen, wird eine höhere Stegeinlage nötig.

25% RELATIVE LUFTFEUCHTIGKEIT

Holzrisse entstehen und die Bündel werden locker.

